

PRESSEINFORMATION

023 – 5. Juni 2012
coresuite mobile service, Ressourcenplaner
Seite 1 von 3

Serviceeinsätze zentral und effektiv planen

Ab sofort bietet coresystems mit dem neuen Ressourcenplaner ein effektives Planungstool für den Innendienst an. Die Applikation ist eine Erweiterung von coresuite mobile service und ermöglicht die zentrale Koordination aller Serviceaktivitäten über das ERP-System.

Windisch, 5. Juni 2012 – Die coresystems ag ist spezialisiert auf die Entwicklung von innovativen Apps und Cloud-Lösungen. Zu den erfolgreichsten Produkten des Schweizer



Softwareherstellers gehört coresuite mobile service. In ihrem Leistungsumfang unterstütze die Applikation bislang vornehmlich die mobilen Servicetechniker und ermöglichte via Cloud den papierlosen Informationsaustausch mit dem Backoffice. Um alle Serviceaktivitäten künftig auch zentral koordinieren zu können, wird coresuite mobile service ab sofort um ein erstklassiges Planungstool für den Innendienst erweitert. Die Lösung lässt sich

nahtlos an ein ERP-System, wie zum Beispiel SAP Business One, anbinden und wurde im Kundenprojekt gemeinsam mit Kardex Remstar, einem der weltweit führenden Hersteller von automatisierten Lager- und Bereitstellungssystemen mit einem eigenen Niederlassungsnetz in über 25 Ländern, entwickelt. Der Ressourcenplaner ist optimal auf coresuite mobile service abgestimmt und bildet bei Kardex Remstar die zentrale Komponente in der Kundendienstplanung. „Es ist uns bereits gelungen, für mehr als 50 Prozent der Kundendienstesätze den Zeitraum zwischen Leistungserbringung und Rechnungstellung von mehreren Wochen auf im Schnitt sechs Tage zu verkürzen“, so Andreas Heinz, Head of IT bei Kardex Remstar.

Der Ressourcenplaner basiert auf Silverlight, ist mehrmandantenfähig und versorgt die Servicetechniker via Cloud mit Aufträgen und Informationen. Die digitale Plantafel ist logisch aufgebaut und stellt alle Serviceaktivitäten grafisch dar. Der Bildschirm unterteilt sich

PRESSEINFORMATION

023 – 5. Juni 2012

coresuite mobile service, Ressourcenplaner

Seite 2 von 3

in vier Elemente. Im oberen Bereich können Einstellungen vorgenommen sowie Service Szenarien erstellt werden, in der Mitte werden alle Techniker und Subunternehmer mit den bereits geplanten Einsätzen dargestellt, darunter sind alle noch zu planenden Serviceaufträge im sogenannten Container zusammengefasst und im Fußbereich können Mandant und Sprache gewechselt sowie synchronisiert werden. Zudem lässt sich in einem neuen Fenster die Geomap-Funktionalität zuschalten.

Bewegt man den Mauszeiger über den einzelnen Techniker oder einen geplanten Kundendienstesinsatz, öffnet sich ein Zusatzfenster mit detaillierteren Informationen. Um Art und Status des geplanten Einsatzes direkt über die Benutzeroberfläche zu erkennen, können unterschiedliche Farbcodes zur schnelleren Wahrnehmung hinterlegt werden. Auch der Status des jeweiligen Technikers kann farblich dargestellt werden – grün könnte hier eventuell „verfügbar“ bedeuten, rot zum Beispiel, dass sich der Mitarbeiter gerade im Kundendienstesinsatz befindet und grau könnte die Abwesenheit und somit Nichtplanbarkeit eines Technikers signalisieren.

Die noch einzuplanenden Serviceaufträge aus dem Container sind per „Drag & Drop“ ganz einfach einem Techniker zuordenbar. Daraufhin erhält der Mitarbeiter via coresuite Cloud den entsprechenden Auftrag mit allen relevanten Daten zum Beispiel auf sein Smartphone. Für den Planer im Backoffice wird aus der jeweiligen Statusanzeige ersichtlich, ob der Mitarbeiter die Auftragsannahme und Erledigung zurückgemeldet hat.

Der Ressourcenplaner ist ab sofort als Komponente zu coresuite mobile service erhältlich. Unter http://www.coresystems.ch/mobile_service steht Interessierten ein Video zur Verfügung, das den gesamten Leistungsumfang von coresuite mobile service demonstriert.

PRESSEINFORMATION

023 – 5. Juni 2012

coresuite mobile service, Ressourcenplaner

Seite 3 von 3

Über coresystems ag

Die coresystems ag mit Hauptsitz in Windisch, Schweiz, wurde im Jahr 2002 als Einzelfirma gegründet und firmiert seit 2006 als Aktiengesellschaft. Mit über 5 500 Kunden (75 000 Anwender) gilt der Softwarespezialist als weltweit führender Anbieter von standardisierten Zusatzlösungen für SAP KMU Produkte. Das Unternehmen ist zertifizierter SAP GOLD (SSP) und Microsoft ISV Silver Partner.

Zum Kundenkreis der coresystems zählen kleine und mittelständische Firmen sowie Großkonzerne aus unterschiedlichen Branchen. Mit den innovativen coresuite Lösungen lassen sich Geschäftsprozesse optimal und durchgehend unterstützen. Hierfür greifen die Apps auf lokale Informationen aus der ERP-Umgebung zu und vereinen diese in der Cloud zu mehrwertschaffenden Applikationen, die auch mobil (z. B. auf dem iPhone) genutzt werden können.

Die coresystems beschäftigt derzeit rund 120 Mitarbeiter und verfügt über weitere Standorte in Freiburg im Breisgau, London, New York, Miami und Schanghai. Zudem unterhält das Unternehmen Support Center in Galway und Kopenhagen sowie ein Entwicklungszentrum in Cluj-Napoca.

Darüber hinaus werden die coresuite Lösungen weltweit von über 350 qualifizierten SAP Partnern vertrieben.

Weitere Informationen unter www.coresystems.ch und www.coresuite.com

Pressekontakt:

TWO POINT SEVEN

Agentur für Kommunikation & Marketing

Barbara Czech

An der Richt 4A

D-91161 Hilpoltstein

Phone +49 (0) 9174 - 999 64 30

Fax +49 (0) 9174 - 999 64 31

E-Mail: Barbara.Czech@2point7.de

Unternehmenskontakt:

coresystems ag

PR & Communication Manager

Sonja Spaccarotella

Villa im Park, Dorfstrasse 69

CH-5210 Windisch

Phone +41 56 500 22 06

Fax +41 56 444 20 50

E-Mail: Sonja.Spaccarotella@coresystems.ch